

# Bulldogs bieten Bullen die Stirn

**Dornbirn/18.11.2016 – Lange Zeit hielten der Dornbirner Eishockey Club und der EC Red Bull Salzburg das Duell der 20. Runde der Erste Bank Eishockey Liga offen. Schlussendlich feierten die Salzburger einen 4:3-Sieg nach Verlängerung.**

Temporeich, aber torlos, startete die Freitagabend-Partie in der Dornbirner Messehalle. Für ein vermeintliches Traumtor sorgte Martin Grabher Meier in der zehnten Spielminute. Während die heimischen Fans bereits jubelten, entschied das Schiedsrichtergespann rund um die Headreferees Thomas Berneker und Miroslav Stolc auf kein Tor. Kurz vor Drittelende gab es auf der gegenüberliegenden Seite ein ähnliches Bild, die Salzburger feierten die Führung, doch die Spielszene war bereits durch einen Schiripfiff für beendet erklärt – Pausenstand somit 0:0. In der 35. Spielminute war die Torsperre endgültig gebrochen. Dustin Sylvester vergab eine tolle Einschussmöglichkeit, im direkten Gegenzug fuhren Brett Olson und Routinier Daniel Welser (35.) auf Florian Hardy zu und die Scheibe fand den Weg über die Torlinie zum 1:0.

## **Entscheidung in der Verlängerung**

Michael Caruso hatte den Ausgleich unmittelbar nach Wiederanpfiff auf dem Schläger, die Torstange sprang dem geschlagenen Keeper Bernhard Starkbaum jedoch in die Bresche. Kurze Zeit später konnte Starkbaum einen McBride-Schuss nicht festhalten, Matt Siddall (44.) netzte trocken ein. Bullen-Kapitän Matthias Trattnig (47.) hatte die passende Antwort parat, er nutzte eine Unkonzentriertheit der DEC-Defensive eiskalt zum 1:2 aus. Auch Bulldogscrack Dustin Sylvester (49.) bewies seine Kaltschnäuzigkeit vor dem Gehäuse, sein Schuss ins kurze Kreuzeck glich die Partie wieder aus. Nach einem schnellen Angriff gelang Brett Olson (57.) nach schönen Zuspiel von John Hughes der Treffer zum vermeidlichen Bullensieg. Die Vorarlberger gaben jedoch nicht auf – Chris D'Alvise traf 24 Sekunden vor Ende der Partie zum erneuten Ausgleich. In der Verlängerung hatten die Salzburger das bessere Ende für sich – Thomas Raffl (62.) brachte die Scheibe zum 4:3 Sieg über die Linie.

Freitag, 18.11.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

**Dornbirner Eishockey Club – EC Red Bull Salzburg 3:4 n.V. (0:0, 0:1, 3:2)**

Dornbirner Messestadion, 2.620 Zuschauer

SR: BERNEKER, STOLC, Pardatscher, Sparer

Tore:

DEC: 1:0 Siddall (44.), 2:2 D. Sylvester (49.), 3:3 D'Alvise (60.)

RBS: 0:1 Welser (35.), 1:2 Trattnig (47.), 2:3 Olson (57.), 3:4 Raffl (62.)

Strafen:

DEC: 9 min.

RBS: 11 min.

Line-Up:

DEC: Hardy – Schmidt, Caruso; Connelly, Crawford; Cody Sylvester, Konradsheim; Siutz-Siddall, McBride, Dustin Sylvester; Grabher Meier, Arniel, D'Alvise; Livingston, Achermann, Niki Petrik; Macierzynski, Häußle, Haberl; Ban

RBS: Starkbaum – Flood, Trattnig; Raymond, Viveiros; Hochkofler, Pallestrang – Thomas, Duncan, Raffl; Hughes, Olson, Welser; Kristler, Schiechl, Herburger; Cijan, Rauchenwald, Kainz